

# Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Tagesordnung Ausschüsse	2
Vorlagendokumente	
TOP Ö 1 Genehmigung der Niederschrift des Ausschusses für Bürger*innenbeteiligung, Digitalisierung, Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz vom 1	
Vorlage 2022/0975	4
TOP Ö 2 Haushalt 2023/2024	
Vorlage 2022/0984	5
Produktgruppe 0151- Digitalisierung 2022/0984	7
TOP Ö 3 Sachstand Umsetzung Onlinezugangsgesetz (OZG)	
Vorlage 2022/0960	9
Antrag GRÜNE - Sachstand Umsetzung OZG 2022/0960	11
TOP Ö 4 Mitteilungen	
Deckblatt Mitteilungen	12
TOP Ö 5 Anfragen der Fraktionen	
Deckblatt Anfragen der Fraktionen	13
TOP Ö 6 Anfragen der Ausschussmitglieder	
Deckblatt Anfragen der Ausschussmitglieder	14

An alle  
Mitglieder des

**Ausschusses für Bürger\*innenbeteiligung, Digitalisierung,  
Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz**

nachrichtlich  
an alle Stadtverordneten

**Einladung zur Sitzung des**

**NR. 2022/3**

**Ausschusses für Bürger\*innenbeteiligung, Digitalisierung,  
Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz**

Sitzungstermin **Mittwoch, 26.10.2022, 18:00 Uhr**  
Sitzungsort **Sitzungssaal A, EG  
Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf**

**Tagesordnung:**

**I. Öffentlicher Teil**

**Niederschrift**

- |   |  |                  |
|---|--|------------------|
| 1 | Genehmigung der Niederschrift des Ausschusses für Bürger*innenbeteiligung, Digitalisierung, Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz vom 11.08.2022 | <b>2022/0975</b> |
| 2 | Haushalt 2023/2024   | <b>2022/0984</b> |
| 3 | Sachstand Umsetzung Onlinezugangsgesetz (OZG)<br>hier: Antrag der GRÜNE Fraktion vom 29. September 2022  | <b>2022/0960</b> |
| 4 | Mitteilungen   |                  |
| 5 | Anfragen der Fraktionen  |                  |
| 6 | Anfragen der Ausschussmitglieder   |                  |

Einladung zur Sitzung des Ausschusses für **Bürger\*innenbeteiligung,**  
**Digitalisierung, Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz** am 26.10.2022

**II. Nichtöffentlicher Teil**

7 Mitteilungen

8 Anfragen der Fraktionen

9 Anfragen der Ausschussmitglieder

Guido Schaefers  
Vorsitzender

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: I/01-gs

Datum: 12.10.2022

**Vorlage, DS-Nr. 2022/0975**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ausschuss für Bürger*innenbeteiligung, Digitalisierung, Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz	26.10.2022			

**Betreff:** Genehmigung der Niederschrift des Ausschusses für Bürger\*innenbeteiligung, Digitalisierung, Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz vom 11.08.2022

**Beschlussentwurf:**  
Der Ausschuss für Bürger\*innenbeteiligung, Digitalisierung, Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz genehmigt die Niederschrift über die Sitzung am 11.08.2022.

**Sachdarstellung:**

---

Alexander Biber  
Bürgermeister

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: I/01-gs

Datum: 13.10.2022

**Vorlage, DS-Nr. 2022/0984**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ausschuss für Bürger*innenbeteiligung, Digitalisierung, Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz	26.10.2022			

**Betreff:** Haushalt 2023/2024

**Beschlussentwurf:**

Der Ausschuss für Bürger\*innenbeteiligung, Digitalisierung, Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz beschließt den Doppelhaushalt 2023/2024 für den Produktbereich 0151 - Digitalisierung, darüber hinaus ist unter der Produktgruppe 0203 - Allgemeine Ordnung der Zuschuss für die Verbraucherberatung Troisdorf des Verbraucherschutzes NRW zu beschließen.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Finanzielle Auswirkungen: gemäß Beschlussfassung

**Sachdarstellung:**

Der Verwaltungsentwurf für den Haushaltsplan 2023/2024 ist am 06.09.2022 in den Rat eingebracht worden. Die Verabschiedung des Haushaltes durch den Rat ist für den 29.11.2022 vorgesehen.

Als Anlage ist der Entwurf des Produktbereichs 0151 – Digitalisierung beigelegt.

Die Liste über die Änderungsanträge zum vorgelegten Haushaltsentwurf wird als Tischvorlage nachgereicht.

---

Alexander Biber  
Bürgermeister



<b>Produktgruppe 0151 Digitalisierung</b>		
Stadt Troisdorf		
<b>Produktbereich</b>	01	Innere Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	0151	Digitalisierung
<b>Zugeordnet</b>	015101	Digitalisierung
<b>Verantwortlich</b>	Stabstelle Digitalisierung	
<b>Aufgaben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Koordinierungsstelle für strategische Digitalisierungsprojekte in der Stadtverwaltung und der Stadtgesellschaft Troisdorf</li> <li>- Entwicklung und Umsetzung einer Smart City-Strategie für Troisdorf</li> <li>- Aktive Mitgestaltung am Prozess der Verwaltungsmodernisierung</li> <li>- Sicherstellung der Kommunikation an den Schnittstellen zwischen Fachbereichen und Hauptamt (IuK)</li> <li>- Koordination bzw. Abstimmung mit den städtischen Beteiligungen im Hinblick auf Digitalisierungsprojekte</li> <li>- Zusammenarbeit mit allen weiteren digitalen Akteuren am Standort (z.B. Industrie- und Handelskammer, IT-Unternehmen, Initiativen und wissenschaftlichen Einrichtungen)</li> <li>- Dialogangebote an Bürgerschaft, Wirtschaft und Gesellschaft zum Themenfeld Digitalisierung</li> <li>- Vertretung der Stadt Troisdorf in Digitalisierungs-Netzwerken</li> </ul>	
<b>Schwerpunkte 2023/2024</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Finalisierung und Umsetzung der Smart City-Strategie Troisdorf</li> <li>- Projektkoordination „digitale Zentrenstrategie“</li> <li>- Vorantreiben von Projekten im Rahmen des Online-Zugang-Gesetzes (OZG)</li> <li>- Entwicklung, Koordination und Umsetzung von e-government-Maßnahmen</li> </ul>	
<b>Ausblick</b>	Fortführung und Weiterentwicklung der beschriebenen Aufgaben	

## Haushalt 2023/2024

<b>Teilergebnishaushalt Produktgruppe 0151 Digitalisierung</b>								
Stadt Troisdorf								
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	0	-236.150	-203.424	-210.550	-216.231	-221.913	-227.593
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13	- Sach- und Dienstleistungen	0	-100.000	-80.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
<b>17</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>-336.150</b>	<b>-285.524</b>	<b>-287.650</b>	<b>-293.331</b>	<b>-299.013</b>	<b>-304.693</b>
<b>18</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>-336.150</b>	<b>-285.524</b>	<b>-287.650</b>	<b>-293.331</b>	<b>-299.013</b>	<b>-304.693</b>
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-336.150</b>	<b>-285.524</b>	<b>-287.650</b>	<b>-293.331</b>	<b>-299.013</b>	<b>-304.693</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>-336.150</b>	<b>-285.524</b>	<b>-287.650</b>	<b>-293.331</b>	<b>-299.013</b>	<b>-304.693</b>
27	+ Erträge interne Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwand interne Leistungsbeziehungen	0	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
<b>29</b>	<b>Teilergebnis</b>	<b>0</b>	<b>-336.150</b>	<b>-295.524</b>	<b>-297.650</b>	<b>-303.331</b>	<b>-309.013</b>	<b>-314.693</b>
<b>DG</b>	<b>Deckungsgrad %</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: I/S1

Datum: 10.10.2022

**Vorlage, DS-Nr. 2022/0960**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ausschuss für Bürger*innenbeteiligung, Digitalisierung, Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz	26.10.2022			

**Betreff:** Sachstand Umsetzung Onlinezugangsgesetz (OZG)  
hier: Antrag der GRÜNE Fraktion vom 29. September 2022

**Beschlussentwurf:**

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung bezüglich des Sachstandes zur OZG-Umsetzung zur Kenntnis.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Finanzielle Auswirkungen: Nein

**Auswirkungen auf das Klima:**

Klimarelevanz: entfällt

**Sachdarstellung:**

Das Onlinezugangsgesetz (OZG) hat zum Ziel alle Verwaltungsdienstleistungen der öffentlichen Verwaltung den Bürger\*innen auch auf elektronischem Wege zur Verfügung zu stellen. Hierfür hat der IT-Planungsrat die über 8.000 im Leistungskatalog der öffentlichen Verwaltung (LeiKa) vorhandenen Dienstleistungen in 575 OZG-Leistungen gebündelt. Diese Leistungen sollten nach dem Einer-für-Alle Prinzip (EfA) durch einzelne Bundesländer entwickelt und den jeweils anderen zur Nachnutzung bereitgestellt werden. Momentan ist dies jedoch nur für einen kleinen Anteil der Dienstleistungen der Fall.

Der Dachverband kommunaler IT-Dienstleister (KDN) stellt für die Kommunen in NRW eine Datenbank mit Informationen zu allen OZG-Leistungen zur Verfügung (<https://ozg.kdn.de/ozg-leistungen>). Für die OZG-Umsetzung in Troisdorf ist diese Datenbank maßgeblich. Hieraus ergibt sich, dass von den insgesamt 575 OZG-Leistungen 148 OZG Leistungen für Troisdorf umzusetzen sind (<https://ozg.kdn.de/kommunen/details/troisdorf>).

Im Mai dieses Jahres wurde durch den IT-Planungsrat eine Priorisierung der Leistungen vorgenommen, da bereits zu diesem Zeitpunkt absehbar war, dass eine vollständige Umsetzung des OZGs bis Ende des Jahres 2022 nicht erreicht wird. Hieraus ergaben sich 35 priorisierte OZG-Leistungen, welche bis Mitte des Jahres als EfA-Leistung durch Bund und Länder angeboten werden sollten. 21 der 35 Leistungen sind für Troisdorf relevant. Hiervon werden aktuell jedoch erst vier als EfA-Dienst angeboten. Momentan können bereits fünf der 21 priorisierten Dienste teilweise mittels einer eigenen Lösung in Troisdorf angeboten werden (z.B. Zuschüsse von Wohnkosten – Wohngeld). Elf weitere befinden sich in Vorbereitung. Über die bestehende Priorisierung hinausgehend werden aktuell insgesamt 25 Dienstleistungen den Troisdorfer Bürger\*innen digital zur Verfügung gestellt (<https://www.troisdorf.de/de/rathaus-service/buergerservice/online-dienste/>).

Um den Anforderungen des OZGs zu entsprechen und somit den Bürger\*innen ein attraktives Angebot an Online-Dienstleistungen zu unterbreiten, führt die Stadtverwaltung aktuell das Serviceportal der regio iT ein. Über das Serviceportal werden zukünftig alle Dienstleistungen der Stadt digital abgebildet. Gleichzeitig können aufgrund von Schnittstellen zu den Landes-Servicekonten und Zahlungsanbietern über das Portal Anträge sicher eingereicht und über gängige Bezahlmethoden, wie Lastschrift und PayPal abgewickelt werden. Auch die Kommunikation mit den Bürger\*innen kann über das Serviceportal mittels eines Postfaches abgewickelt werden.

Um beim Start des Serviceportals bereits ein möglichst umfassendes Leistungsangebot von Onlinediensten anbieten zu können, werden aktuell zusätzlich sieben weitere Dienstleistungen im Standesamt und 14 weitere Dienstleistungen im Bürgerbüro digitalisiert. Hierbei setzt die Stadt Troisdorf, sofern möglich, auf rechtssichere Standardprozesse von Form-Solutions. Bei einzelnen Prozessen (z.B. Ummeldung) besteht die Herausforderung, dass zwingend auf eine zentrale Bereitstellung der Dienstleistung durch Bund oder Länder gewartet werden muss.

Im nächsten Schritt werden die Dienstleistungen der Ämter:

- 40 - Schulverwaltungs- und Sportamt, Industriemeisterschule
- 50 – Amt für Soziales, Wohnen und Integration
- 51 – Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

betrachtet und digitalisiert.

---

Alexander Biber  
Bürgermeister



Herrn Bürgermeister  
Alexander Biber

im Hause



29.09.2022

Sitzung des Ausschusses für Bürger\*innenbeteiligung, Digitalisierung,  
Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz am 26.10.2022  
Hier: Aufnahme eines Tagesordnungspunktes

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Aufnahme des nachfolgenden Tagesordnungspunktes in der o.g. Sitzung:

#### Sachstand Umsetzung Onlinezugangsgesetz (OZG)

##### Beschlussentwurf:

Die Verwaltung berichtet über den aktuellen Sachstand der Umsetzung des OZG in Troisdorf.

##### Begründung:

Die öffentliche Verwaltung ist in ihrer Gesamtheit verpflichtet bis Ende des Jahres über das Onlinezugangsgesetz (OZG) bis zu 575 Verwaltungsleistungen digital anzubieten. Von diesen Aufgaben sind gemäß der Internetplattform „Dashboard Digitale Verwaltung“ in NRW 338 derzeit in mindestens einer Kommune abrufbar. Das Ziel 2023 ein vollumfängliches Angebot vorzuliegen ist damit offensichtlich gescheitert. Nichtsdestotrotz ist für Troisdorf wichtig das Maximale auf kommunaler Ebene umzusetzen. Der Ausschuss sieht in der Vorlage des Sachstandsberichtes die Möglichkeit ggf. nachsteuern zu können.

Freundliche Grüße

Thomas Möws

#### Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

• federführendes Dezernat/Amt (Vorlagenersteller) FISA

• sonstige beteiligte Dez./Ämter (Stellungnahme an federführendes Amt) gez. Bernd Nett

• folgenden OL B3101

• Ausschuss/Rat (Schriftführung) B3101 / SF01

BÜNDNIS 90/ DIEGRÜNEN  
im Rat der Stadt Troisdorf  
Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf

Rathaus Raum E 32

Buslinien 501, 503, 506, 507, 508  
Haltestelle Rathaus

www.gruene-troisdorf.de  
info@gruene-troisdorf.de  
fon 02241 900 780  
fax 02241 900 882

# **Mitteilungen**

# **Anfragen der Fraktionen**

# **Anfragen der Ausschussmitglieder**